

## Anfrage zu Einleitungen in Gewässer am ehemaligen NATO Flugplatz Bitburg

### Frage:

Gibt es regelmäßige Untersuchungen der genannten Chemikalien (PFAS) in nachstehenden Abwässern, Oberflächen[ge]wässern, Sickerwässern und Quellen?

- Aus der Einleitung der geklärten Abwässer der Kläranlage Flugplatz in den Pfaffenbach / Daufenbach ?
- Aus der Einleitung des Rückhaltebeckens, Alte Röhler Straße (Eifelbeton), in den Pfaffenbach? (RRB 2)
- Aus der Einleitung des Rückhaltebeckens, Heinrich-Herz-Straße , in den Geheimbach (RRB 3)
- Brückengraben (RRB 6)
- Austritt der gereinigten Wasser aus den beiden Schichtenwasserreinigungsanlagen?

### Antwort:

*Die Einleitstellen werden nicht direkt am Auslauf durch die SGD Nord überwacht. Im Rahmen des Sondermessprogrammes PFAS erfolgt jedoch die Untersuchung von Wasserproben aus den umliegenden Gewässern, in die die Rückhaltebecken und die Kläranlage ihre Wässer abschlagen.*

*So leiten die Kläranlage Flugplatz Bitburg, das Rückhaltebecken RRB 2 (Alte Röhler Straße – Eifelbeton) und die Wasserreinigungsanlagen in den Pfaffenbach, und das Rückhaltebecken RRB 6 in den Brückengraben ein. Der Pfaffenbach wird an der Mündung in die Kyll beprobt und der Brückengraben in der Ortslage Scharfbilling. Am Geheimbach erfolgt keine Probenahme, da die bisherigen Untersuchungen dort nur sehr geringe Belastungen mit PFAS gezeigt haben.*

### Frage:

In welchen zeitlichen Abständen werden aus den Einleitern Proben entnommen?

### Antwort:

*Bei der Untersuchung der Oberflächengewässer auf PFAS handelt es sich um Sondermessungen, die in der Regel jährlich durchgeführt werden.*

### Frage:

Durch welche Summenparameter wird die Gesamtkonzentration aller organischen Fluorverbindungen erfasst?

### Antwort:

*Die Oberflächengewässer werden regelmäßig auf 18 verschiedene PFAS-Verbindungen untersucht und umfassen die, nach heutigem Kenntnisstand, am häufigsten vorkommenden PFAS-Einzelstoffe. Der Parameterumfang wird dabei immer an den wissenschaftlichen Erkenntnisstand angepasst. Weitere Parameter werden nicht untersucht.*

Frage:

Wo und in welchen Medien sind die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich?

Antwort:

Die Messergebnisse der Oberflächengewässer sind unter folgendem Link öffentlich zugänglich: <https://wasserportal.rlp-umwelt.de/geoexplorer>